Der Fourier : offizielle Mitteilungen des Schweizerischen Fourierverbandes

Objekttyp: **AssociationNews**

Zeitschrift: **Der Fourier : offizielles Organ des Schweizerischen Fourier-Verbandes und des Verbandes Schweizerischer Fouriergehilfen**

Band (Jahr): **37 (1964)**

Heft 6

PDF erstellt am: **26.05.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.
Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.
Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

http://www.e-periodica.ch

DER FOURIER

Offizielle Mitteilungen des Schweizerischen Fourierverbandes

Zentralpräsident Fourier Fellmann Hans, Furrengasse 15, Luzern
Telephon Privat 041 / 2 60 46, Geschäft 041 / 2 13 60

Präsident der Zentraltechnischen Kommission Fourier Schaad Josef, Obermatt, Hergiswil am See NW. — Telephon Privat 041 / 75 15 45, Geschäft 041 / 3 02 02

Sektion Aargau

Präsident Fourier Woodtli Willi, Hauptstr. 279, Vordemwald AG. Tel. Privat 062 / 8 38 41, Geschäft 062 / 8 17 45
Techn. Leiter Oblt. H. Schaufelberger, Kilchbergstrasse 4, Zofingen. Tel. Privat 062 / 8 50 05, Geschäft 062 / 8 26 22

Stammtisch in Aarau	Mittwoch,	24. Juni	Restaurant Affenkasten
Stammtisch in Baden	Freitag,	26. Juni	Restaurant Falken
Stammtisch in Brugg	Mittwoch,	24. Juni	Hotel Rotes Haus
Stammtisch in Frick	Freitag,	26. Juni	Hotel Rebstock
Stammtisch in Lenzburg	Freitag,	19. Juni	Restaurant Ochsen
Stammtisch in Zofingen	Freitag,	26. Juni	Restaurant Schützenstube

● *27. Juni Nachtmarsch.* In den nächsten Tagen werden wir Ihnen das genaue Programm zugehen lassen. Wir möchten heute nicht zuviel verraten, nur soviel, dass wir überzeugt sind, auch mit diesem Nachtmarsch, der keine zu grossen körperlichen Leistungen fordert, Euren Geschmack getroffen zu haben. Bei klarem Wetter wird der noch fast volle Mond unser Begleiter sein und uns helfen, den Weg zu finden, der uns zu einem hoffentlich schönen Sommermorgen führt. Wir erwarten junge und alte Kameraden zu dieser Übung, die sicher etwas Besonderes bietet.

Sektion beider Basel

Präsident Fourier Hochstrasser Hanspeter, Greifengasse 1, Basel. Tel. Privat 061 / 24 92 71, Geschäft 061 / 23 98 40
1. Techn. Leiter Hptm. Altermatt Albert, Sevogelstr. 142, Basel. Tel. Privat 061 / 34 43 49, Geschäft 061 / 23 98 20
2. Techn. Leiter Lt. Bosshardt Hugo, Gellertstrasse 1, Basel. Tel. Privat 061 / 41 92 91, Geschäft 061 / 34 84 15

Stammtisch in Basel	jeden Mittwoch, ab 20 Uhr, im Restaurant Kunsthalle, Steinenberg 7
Stammtisch in Liestal	am ersten Donnerstag jeden Monats, 20 Uhr, im Rest. «Alte Brauerei», Spittelerstübli

Der Vorstand hat an seiner letzten Sitzung das Arbeitsprogramm für die zweite Hälfte dieses Jahres besprochen. Wir werden nach den Sommerferien detailliert mittels Zirkular darauf eingehen und die einzelnen Daten jeweils rechtzeitig in diesen Spalten in Erinnerung rufen.

Auf eine Veranstaltung möchten wir aber bereits heute schon hinweisen und vor allem die älteren Semester unter unseren Mitgliedern einladen, gebührend Notiz davon zu nehmen:

● *Samstag, den 31. Oktober – 3. Veteranentag.* Auf dem Programm steht eine «Fahrt ins Blaue». Was sonst noch zu wissen notwendig ist, werden wir auf dem Zirkularweg mitteilen. Provisorische Anmeldungen nimmt unser Präsident, Four. Hanspeter Hochstrasser, heute schon telephonisch entgegen. Telephonnummer siehe Kopfleiste.

Führung durch die Firestone-Fabrik in Pratteln. Am Abend des 24. Aprils besammelten sich rund 60 Neugierige vor der Firestone in Pratteln, um zuzusehen, wie Pneus hergestellt werden. Die Beteiligung an diesem aussergewöhnlichen Anlass war erfreulich gross und mancher hat sich dabei wohl überlegt, dass die Lebensmittel eben auch auf Rädern in unsere Magazine rollen. Unter der fachkundigen Leitung von Herrn Dr. Hohl und seinen Helfern konnten wir den Werdegang der Autoreifen verfolgen. Zuerst sahen wir im Film, wie dies gemacht wird und im anschliessenden Rundgang durch die Fabrik konnten wir uns davon überzeugen, dass vom Gummiklotz bis zum gebrauchsfertigen Reifen ein langer Weg zurückgelegt werden muss. Der Rohling, gemeint ist natürlich der noch nicht vulkanisierte Reifen, erfordert bis zu seiner Fertigstellung viele exakte Handgriffe. Es war sehr spannend, die einzelnen Fabrikationsstadien zu verfolgen.

Am Schluss der Führung erhielt jeder Teilnehmer ein nützliches Geschenk. Zudem offerierte uns die Firma im Hotel Salmen einen Imbiss und für den Durst die nötige Tranksame. Wir möchten auch an dieser Stelle der Firma Firestone für den interessanten Abend den besten Dank aussprechen.

Buchbesprechung und Film «Soldatensender Calais» vom 13. Mai. Auch der zweite der Literatur gewidmete Abend dieses Jahres vermochte eine grosse Zuhörerschar zu interessieren, wobei sich der Berichterstatter im klaren ist, dass auch der ergänzende Film seinen Anteil am guten Besuch der Veranstaltung hatte. Über ein halbes Hundert, worunter auch eine Anzahl Fouriers-Gattinnen und Kameraden aus befreundeten militärischen Vereinen, lauschten gespannt den wohlfundierten Worten von Four. Jeanpierre Gamboni über ein Werk, dessen Autor sich nicht aus der Anonymität locken liess. Nichtsdestotrotz verstand es der Referent, seine Zuhörerschaft in den Bann dieses Spionage-Romans zu schlagen, wobei ihn einige trefflich ausgesuchte Leseproben wirksam unterstützen. Der anschliessend im Kino «Maxim» gezeigte gleichnamige Film beleuchtete nur einige Aspekte der im Buch behandelten Themen und blieb so, gezwungenermassen, bloss Fragment. Immerhin, was der Film zeigte, wirkte überzeugend.

Herzlicher Dank gebührt dem Referenten und Organisatoren des Abends, Kamerad Jeanpierre Gamboni, für seine wohlgelungene Arbeit.

Mutationen. Eintritt: Four. Wahl Andreas, Basel.

Übertritt von der Sektion Solothurn: Four. Kaufmann Alfred, Basel.

Beiden Kameraden entbieten wir unseren herzlichen Willkomm.

Sektion Bern

Präsident Fourier Schmutz Ernst, Könizstr. 266, Liebefeld / Bern. Tel. Privat 031 / 63 51 74, Geschäft 031 / 2 15 11
1. Techn. Leiter Hptm. Fässler Heinz, Könizstr. 201, Liebefeld / Bern. Tel. Privat 031 / 63 48 01, Geschäft 031 / 2 40 31
2. Techn. Leiter Oblt. Bucher Hans, Schulgasse 23, Lyss. Telephon nur Geschäft 032 / 8 53 55

Stammtisch in Bern	jeden Donnerstag, 20 Uhr, Restaurant Condor, Bollwerk 41
Stammtisch in Biel	am ersten Mittwoch jeden Monats, 20 Uhr, im Hôtel de la Gare, Zentralplatz
Stammtisch in Thun	am letzten Mittwoch jeden Monats, 20 Uhr, im Café Hopfenstube, Bälliz 25
Stammtisch in Langenthal	jeweils auf persönliche Einladung hin

● *Sommergebirgsübung vom 27. / 28. Juni.* Über das Wochenende vom 27. / 28. Juni gelangt unsere traditionelle Gebirgsübung zur Durchführung. Unser Hauptziel ist der Napf, ein prächtiger Aussichtspunkt im Emmental. In einer Rahmenübung werden verpflegungstechnische Probleme behandelt. Einzelheiten sind aus der persönlichen Einladung ersichtlich. Die Teilnahme zählt für die Jahresmeisterschaft. *Anmeldungen bis spätestens 20. Juni* an den technischen Leiter I.

● *Pistolenschiessübung vom 4. Juli.* Die Pistolensektion hat am Samstagnachmittag, dem 4. Juli, im Pistolenstand Ostermundigen einige Scheiben reserviert, um allen unsern Mitgliedern eine Gelegenheit zum ausserdienstlichen Schiesstraining zu geben. – Wer hat es nicht nötig?

Den Teilnehmern stehen erfahrene Pistolenschützen mit ihren Ratschlägen zur Seite. Die Munition wird von der Sektionskasse bezahlt.

Besammlung: 14 Uhr beim Pistolenstand; Tenue zivil. Anmeldung ist nicht notwendig.

Pistolensektion

Präsident Fourier Liechti Hans, Waldheimstrasse 24, Bern II. Telephon Privat 031 / 3 53 27, Geschäft 031 / 64 43 68

Schiessprogramm:

- Mittwoch, den 10. Juni, 18 – 19 Uhr, Vorübung Feldmeisterschaft (nur für die angemeldeten Gruppen).
- Samstag / Sonntag, den 13. / 14. Juni, Bernische Feldmeisterschaft (nur für die angemeldeten Gruppen).

- Samstag, den 20. Juni, 9.30 – 11.30 Uhr, Obligatorisch.

- Samstag, den 4. Juli, 14 – 18 Uhr, freie Übung (verbunden mit einem besonderen Schiesstraining, organisiert durch die Stammsektion).

- Das Pistolen-Feldschiessen findet am 22./23. August statt. Wer dasselbe vorschiessen möchte, melde dies mit Grundangabe dem Präsidenten bis 3. August zur Einholung der Schiessbewilligung.

An den laut Programm auf den Abend angesetzten Übungen kann nur noch bis maximal 19 Uhr geschossen werden. Dafür beginnen wir jeweils bereits um 18 Uhr.

Diejenigen, die das obligatorische Programm noch nicht geschossen haben, bitten wir dringend, am 20. Juni im Schießstand zu erscheinen; wir haben Unterstützung in Form grosser Beteiligung notwendig. Bisherige Kartengewinner im obligatorischen Programm: Herrmann W. 131 Punkte, Liechti H. 130, Maquelin W. 129, Michel V. 128. Zgraggen A. 125, Gerber W., Huwyler H., Keller A. und Rupp G. je 122, Grognuz J. L. und Sulzberger E. je 116.

An der letzten Delegiertenversammlung des Kantonalbernischen Schützenvereins konnte unser Mitglied H. Balsiger, Muri, die Verdienstmedaille für 15jährige Tätigkeit als I. Schützenmeister unserer Sektion entgegennehmen. Wir gratulieren.

Sektion Graubünden

Präsident Fourier Murk Gianin, Alpsteinweg 7, Chur. Telephon Privat 081 / 2 17 87, Geschäft 081 / 2 12 43
Techn. Leiter Lt. Qm. Carnot Gebhard, Hauptstrasse 1, Domat / Ems. Telephon Geschäft 13 oder 081 / 6 11 11

Sektion Ostschweiz

Präsident Fourier Gerzner Willy, Greithstrasse 29, Rapperswil, Tel. 055 / 2 05 19
1. Techn. Leiter Hptm. Wetter Hans, Blumenstrasse, Rheineck. Telephon Privat 071 / 4 51 78, Geschäft 071 / 4 44 21
2. Techn. Leiter Hptm. Frisch A., Eckwiesenstr. 15, Winterthur. Tel. 052 / 6 51 69, Geschäft 052 / 6 30 31, intern 37

- *Herbstübung 1964.* Kameraden! Reserviert Euch zu unserer diesjährigen Herbstübung den *22. August.* (Näheres im nächsten «Der Fourier».)

Mutationen. Eintritte aus der Fourierschule III/63: die Fouriere Bächi Kurt, St. Gallen – Bürge Ruedi, Henau – Dumelin Karl, Hüttlingen TG – Kellenberger Peter, Rheineck – Keller Ernst, Schwellbrunn – Kolb Alois, Herdern TG – Mösli Ruedi, Lausanne – Schwager Edwin, Wil – aus der Fourierschule IV/63: die Fouriere Eggenberger Matthäus, Grabs – Grossenbacher Hansruedi, Goldach – Henke Rudolf, Frauenfeld – Herter Heinrich, Diessenhofen – Seitz Fredi, Arbon – Vock Rudolf, St. Gallen – Wismer Bernhard, Aadorf – persönliche Anmeldung: Fourier Willi Peter, Mels.

Übertritte zu andern Sektionen: die Fouriere Fritschi Robert, Zürich – Suter Alfred, Liestal – Homanner Hermann, Zürich.

Austritte: die Fouriere Drexler Willy, St. Gallen – Lutz Max, Thayngen – Haltiner Rolf, Basel – Marti Leo, Klingnau – Neuenschwander Hans, Sargans – Schnyder Lorenz, St. Gallen – Brändli Eduard, Balterswil – Jossen Rolf, Lausanne – FHD.-Rf. Wäspe-Müller Ella, Liebefeld – Lt. Qm. Robin Ernst, Zürich.

Ortsgruppe St. Gallen

Am 14. Mai überraschte uns Hptm. Qm. H. R. Kuster mit einer schriftlichen Prüfung.

- Juli-Stamm: am 2. Juli, 20 Uhr, treffen wir uns im Restaurant Brühltor.

Ortsgruppe Oberland

Zu unserem Frühjahrsschiessen trafen sich 12 Kameraden und 5 Gäste in Bendern/FL. Anschliessend konnte Hptm. Qm. Giger, der den regen Schiessbetrieb leitete, vor einem reichen Gabentisch feststellen, dass erfreuliche Resultatverbesserungen von allen Schützen eingetreten sind. Dem besten Schützen winkte der Wanderpreis (Zinnkanne); ein Zinnbecher dem besten, der noch keinen solchen besass. Hptm. Giger gab folgende Rangliste bekannt:

1. Four. Eggenberger B. jun., Kannen- und Bechergewinner, 2. Four. Gerzner Willy, 3. Four. Eggenberger Jakob, 4. Four. Bütler Franz und 5. Four. Diethelm Willi.

Im Nachdoppel: 1. Four. Bütler Franz, 2. Four. Gerzner Willy und 3. Four. Eggenberger Jakob.

Four. Chr. Berger offerierte allen ein selbstzubereitetes Nachtessen, worauf gegen 20 Uhr die geschäftlichen Traktanden zu längeren Diskussionen und Anregungen Anlass gaben.

Sektion Solothurn

Präsident Fourier Hobi Henri, St.-Margrithenstr. 9, Solothurn. Telephon Privat 065/2 95 30, Geschäft 065/2 64 61
Techn. Leiter Hptm. Qm. Gugelmann Armin, Römerbrunnenweg, Grenchen. Telephon Privat 065/8 77 26
Stamm: am zweiten Montag jeden Monats (Markttag), ab 20 Uhr, im Hotel Métropole, Solothurn.

Sezione Ticino

Casella postale 770, Lugano, conto chèques postali XIa 818
Presidente Furiere Anastasia Aldo, Lugano-Besso. Telefono 091/3 25 76
Commissione tecnica Maggiore Foletti Fausto, Cap. Pianca Fausto / I. Ten. Buzzini Eliseo
Membro CC furiere Keller Oscar. Telefono ufficio 092/5 32 94 solo giorni feriali ore 9.00—10.00

Gruppo Bellinzona	riunione mensile 1 giovedì del mese, ristorante Unione, Bellinzona
Gruppo Locarno	riunione mensile 2 giovedì del mese, ristorante dell'Angelo, Locarno
Gruppo Lugano	riunione mensile 3 giovedì del mese, Grotto Monte Bré, Ruvigliana
Gruppo Mendrisiotto	riunione mensile 4 giovedì del mese, ristorante Grütli, Mendrisio

XXV. di fondazione della Sezione Ticino ASF: è una realtà passata. Migliore riuscita non poteva avere questa manifestazione patriottica svoltasi a Lugano il 7 maggio u. s. esattamente venticinque anni dopo nel giorno stesso della costituzione della Sezione Ticino ASF. Un giorno di festa, nella cornice meravigliosa di una Lugano tutto primavera. È doveroso qui ricordare brevemente la giornata del giubileo per i presenti ed ad informazione di numerosi soci che non hanno avuto il tempo di parteciparvi. Si sono prodigati per l'organizzazione i camerati furiere Baumgartner Bruno, presidente, ed il Vice-presidente-segretario app. a. f. Costa Learco in collaborazione al presidente cantonale furiere Anastasia Aldo, furieri Rezzonico Cesare, Gauchat Paolo, Mordasini Luigi, Andreoli Angelo, Cortella Pio, Bossi Mario ed i signori Magg. Qm. Foletti Fausto e Cap. Qm. Pianca Fausto. Alla sera precedente al Grotto Monte Brè a Ruvigliana un cordiale simposio diede il via ai festeggiamenti. Oltre 70 presenti fra invitati, soci e le rappresentanze delle sezioni consorelle, il Comitato centrale e vari membri onorari dell'Associazione svizzera dei furieri. Di buon mattino poi ebbe inzio allo stand di Lugano la gara di tiro alla pistola con l'abituale programma, totale 10 colpi su bersaglio B. Daremo nel prossimo numero, per ragioni di spazio, i risultati del tiro. Puntuale alle ore 10.30 sul piazzale del Padiglione Conza ebbe luogo la Messa da campo celebrata dal cappellano militare MR Arciprete Don Cortella. La Musica militare ticinese fuori servizio era presente con un effettivo di 57 volonterosi soldati diretti dal Mo. app. Rezzonico Fausto. Due Sezioni di reclute formavano la guardia d'onore. Molto pubblico e tutti i camerati presenti.

Dopo si snodava per le vie della Città il corteggio nel quale si notavano oltre la metà dei soci fondatori e tutte le bandiere dell'Asssociazione svizzera dei Furieri, le nostra inaugurata nel 1957 e la gentile madrina signorina Gemma Mordasini accompagnata da due damigelle. Al monumento dell'Indipendenza venne deposta una corona d'alloro ed una breve allocuzione del Cap. Don Cortella rievocava la fierezza di essere Svizzeri ed ai doveri del furiere quale soldato

ed uomo verso la Patria. Nel cortile del Municipio di Lugano, l'on. municipale avv. Jelmini portò il saluto delle Autorità civili e si felicitava per l'attività della nostra Associazione. A chiusura la Musica militare ticinese teneva in piazza Riforma, gremita da forastieri, un applaudito concerto.

L'aperitivo d'onore venne servito al Kursaal ove ebbe poi inizio il banchetto ufficiale. Nella bella sala al primo piano si ritrovano tutti. Soci fondatori, il Colonello Lehmann, allora redattore «Der Fourier», il I. Ten. Kopp, allora segretario centrale ASF, furiere Rösch vice-presidente ASF, l'ex-presidente centrale furiere Braun Josef, furiere Keller Otto per la redazione «Der Fourier», Autorità militari e civili.

Porta il saluto ai presenti per la Sezione Ticino il presidente furiere Anastasia Aldo il quale ringrazia per la partecipazione unanime e ricorda chi ci ha preceduto ed invita i giovani a perseverare e maggiormente sviluppare i fini dell'Associazione stessa. Ricorda il fattivo lavoro tecnico svolto dal socio fondatore signor Ten. Colonello Brazzola Germano e la tenacia del nostro presidente onorario furiere Keller Oscar per cui la Sezione ha potuto raggiungere l'odierno giubileo. Da pure lettura dei telegrammi giunti da parte del Colonello Pedrazzini Cdt. o Brig. fr. 9, dell'on. Borella, presidente del Gran Consiglio, on. Bottani Alberto, vice-presidente, e del Presidente del Consiglio di Stato on. Pellegrini. Ha poi la parola il signor Colonello Miro Bernasconi in rappresentanza del capo d'arma brigadiere Juilland. Ascoltatissimo ha rievocato il servicio che prestano i furieri, le norme che ne regolano i suoi compiti ed il cambiamento della razione di sussistenza attraverso i tempi dal primo regolamento d'amministrazione ad oggi.

A turno poi le Sezioni consorelle hanno rimesso al presidente della Sezione Ticino i loro doni, graditissimi e di valore. Serviranno a decorare le sedi dei nostri Gruppi di Mendrisio, Lugano, Bellinzona e Locarno.

Da ultimo, a chiusura della parte ufficiale, ha parlato con la chiarezza che lo distingue l'onorevole consigliere di Stato avv. dr. Franco Zorzi, direttore del Dipartimento militare cantonale. Noi gli siamo grati per la sua personale presenza al XXV. di fondazione della Sezione Ticino ASF.

Puntuale, come del resto tutto il programma della manifestazione, alle ore 14.30 il battello riservato «Ticino» ha lasciato il debarcadero principale di Lugano per il «Giro del Lago» con tutti i nostri partecipanti. Sul tragitto le note della bandella ha allietato la bellissima escursione che ha avuto termine alle 16.30 lasciando in tutti il migliori dei ricordi.

Sektion Zentralschweiz

Präsident Fourier Stutz Josef, Biregghofstrasse 7, Luzern Tel. Privat 041 / 41 66 83, Geschäft 041 / 2 07 04
Techn. Leiter Oblt. Schildknecht Werner, Matthofring,19, Luzern. Tel. Privat 041 / 3 62 29, Geschäft 041 / 41 21 21

Stamm: Dienstag, 7. Juli 1964, 20.15 Uhr, im Terrassenrestaurant De la Tour-Mostrose am Rathausquai, Luzern.

● Wir erinnern nochmals an unsere Felddienstübung vom 20./21. Juni gemäss Einladung auf dem Zirkularweg und erwarten eine rege Beteiligung.

● Am 27. Juni findet im Stand Waldegg ein weiteres Übungsschiessen zwischen 14 bis 16 Uhr statt. Es ist Gelegenheit geboten, das Bundesprogramm zu absolvieren.

● Das diesjährige Eidgenössische Feldschiessen findet am 4. und 5. Juli statt. Wie bis anhin treffen wir uns für diesen Wettkampf im Stand Waldegg. Es kann während folgenden Zeiten geschossen werden: Samstag, 4. Juli, zwischen 13 und 18 Uhr; Sonntag, 5. Juli, zwischen 8.30 und 11 Uhr. «Beteiligung kommt vor dem Rang». Entsprechend dieser Parole erwarten wir einen stärkern Aufmarsch unserer Kameraden.

Kantonnementsquittungen Nr. 302 für Übernahme und Übergabe

deutsch oder französisch. Militärverlag Müller AG Gersau — Telephon 041 / 83 61 06

Sektion Zürich

Präsident Fourier Gabathuler Ernst, Mutschellenstr. 92, Zürich 2/38. Tel. Privat 051 / 45 47 78, Geschäft 051 / 23 46 05
1. Techn. Leiter vakant
2. Techn. Leiter Lt. Wittwer Rob., Einsiedlerstr. 33, Horgen. Tel. Privat 051 / 82 27 75, Geschäft 051 / 84 74 71 intern 3303
Auskunftsdienst Lt. Wittwer Robert.

Stammtisch in Zürich am 2. Donnerstag jeden Monats im Restaurant Unt. Albisgütli, Uetlibergstrasse 309
Stammtisch in Winterthur jeden Freitag im Gartenhotel, beim Stadthaus
Stammtisch in Schaffhausen am ersten Donnerstag des Monats im Restaurant Bahnhof

● *27. Juni:* Besichtigung der technischen Betriebe der Swissair. *Besammlung* 14 Uhr vor dem Eingang zur Werft in Kloten. VBZ-Bus 68 bis Werft, SBB bis Kloten-Flughafen. *Eine separate Einladung wurde versandt!*

● *Voraussichtlich 29./30. August:* Felddienstübung im Gebiet Lenk – Hahnenmoos – Adelboden. *Eine separate Einladung wird im Juli folgen.*

Vortragsreihe «Was essen die Soldaten» im Kochstudio Zürich. Vom 2. bis 17. März fanden an insgesamt 4 Nachmittagen und 11 Abenden Vorträge im Kochstudio statt. Die Organisation lag in den Händen der beiden Militärverbände, Küchenchefverband und Fourierverband, Sektionen Zürich, während die Koordination und die grosszügige Betreuung (vor allem finanziell) durch das Kochstudio erfolgte.

Felddienstübung vom 3. Mai (Hägendorf – Belchenflue – Olten). Unser technischer Leiter konnte 37 unternehmungslustige Teilnehmer unserer diesjährigen Frühjahrs-Felddienstübung in den Baselbieter Jura im Hauptbahnhof Zürich begrüssen. Besonders freute uns die Teilnahme einer HD-Rechnungsführerin, da es doch reichlichen Mut erfordert, um als einzige Frau in Uniform in einer Gesellschaft von 36 Männern teilzunehmen.

Um 7.27 Uhr begann der Zug in Richtung Olten abzurollen. Bald brach der «Papierkrieg» aus. Unser technischer Leiter verteilte die taktische Lage und die 25 000er Karte des Hauensteingebietes. Gelöst wurden die Aufgaben der Sap. Kp. II / 33, die mit je einem Sap. Zug die Abwehrstellungen Ober-Belchen, Schattenberg, Chilchzimmer, bezogen hatten. Die treuen Begleiter des Fouriers, nämlich die Reglemente, fanden wieder lebhafte Benützung.

In Hägendorf wurden 3 Gruppen unter der kundigen Leitung der anwesenden Qm.-Hauptleute gebildet. Während des Gratiskaffees stellten einige Kameraden die bereitstehenden Naturalien für das Mittagessen und eine Zwischenverpflegung zusammen. Die Teilnehmer bemächtigten sich um 9.30 Uhr der bereitgestellten Papiersäcke und des Mittagessens (Pot-au-feu-Selbstkocher). Ein kritischer Blick an den Himmel bewog die Übungsleitung, auf die Mitnahme von Zelten zu verzichten. Freudig wurde die romantische Teufelsschlucht in Angriff genommen. Nach ca. 1 Stunde Marschzeit wurde am oberen Ende der Schlucht der Marschhalt eingeschaltet, um die gestellten Aufgaben gruppenweise zu lösen. Unterdessen zeigte sich der Entschluss, die Zelte nicht mitzunehmen, als Fehlgriff. Bei leichtem Regen stiegen wir Richtung Allerheiligenberg. Dort liess jeder sein Mittagessen nach erfolgreichem Kampf gegen die Tücken der Metatabletten brodeln. Viele Kameraden sahen diese praktische Verpflegungsmethode zum erstenmal und alle waren über die einfache Zubereitungsart begeistert. Unterdessen trafen die angeforderten Zelte in einem Personenwagen ein.

Nach der Verpflegung zogen wir gruppenweise in leichtem Regen Richtung Belchenflue. Die dort sonst so schöne Aussicht wurde leider von Regenwolken getrübt. Einige Kameraden statteten trotzdem den militärischen Anlagen aus dem Ersten Weltkrieg östlich vom Chilchzimmersattel einen kurzen Besuch ab. Weiter führte hierauf der Weg über die mit schönen Wappen gezierte Strasse, die während dem Krieg von Sappeureinheiten erstellt worden ist, auf den gut markierten Wanderwegen durch die regengetränkten Wiesen und Wälder des Juras Richtung Olten. Auf der Rückfahrt fand im Zug die Übungsbesprechung statt. In einem Punkt waren alle einig: der leichte Regen konnte unsere Moral nicht untergraben. Es war schön und kameradschaftlich. Wir freuen uns auf die Felddienstübung im Herbst und hoffen, dass noch mehr Kameraden mit uns ins Berner Oberland kommen werden.

Ein Bravo all den treuen Veteranen, die das regnerische Wetter und die Strapazen auf sich genommen haben, um den «Jungen» zu zeigen, dass sie auch noch als a. D's mit von der Partie sind.

Pistolensektion

Obmann Fourier Reiter Fritz, Carl Spitteler-Strasse 20, Zürich 7/53. Telephon Privat 051 / 34 08 76

● *Eidgenössisches Pistolen-Feldschiessen vom 20./21. Juni.* Alle Zürcher Fouriere nehmen am EPFS teil! Kamerad, wir zählen auch auf Deine Teilnahme, besonders daher, weil dieser Anlass für alle kostenlos ist. Wir verweisen auch auf unser Zirkular betreffend EPFS.

Am 8. Gesslerburg-Schiessen in Küssnacht am Rigi beteiligte sich unsere PSS ebenfalls mit einer Gruppe, wobei mit einer Punktzahl von 886 Punkten unsere Mannen im 5. Rang von 63 Gruppen klassiert wurden. Mit 183 Punkten schoss Walter Blattmann die Meisterschaft und wurde zugleich Gewinner der grossen Wappenscheibe. Die Kameraden Brem, Märki, Rüegsegger und Wäckerlin konnten mit dem Kranz ausgezeichnet werden.

In der ersten Vorrunde der SPGM boten unsere Gruppenschützen recht ansprechende Resultate. Unsere bewährte Elitegruppe bot ein Resultat von 470 Punkten (Reiter und Müller je 97, Vonesch 95, Blattmann 91, Rast 90), während Gruppe II auf 435 Punkte kam und Gruppe III 431 Punkte totalisierte. Diese 3 Gruppen dürften sehr wahrscheinlich eine Runde weiterkommen, wogegen Gruppe IV mit 403 Punkten auf der Strecke bleiben wird.

● *Trainingsübungen.* Nächste Wochentagsübungen von 17 – 19 Uhr:
Donnerstag, 11. Juni, 25. Juni, 9. Juli; Freitag, 19. Juni, 3. Juli.

Zur Erleichterung der Rekognoszierung unser Formular Nr. 301

deutsch oder französisch. Militärverlag Müller AG Gersau — Telephon 041 / 83 61 06

Das Kantonsspital St. Gallen

sucht jüngeren

Verwaltungs-angestellten

mit abgeschlossener kaufmännischer oder gleichwertiger Ausbildung. Buchhaltungspraxis (National-Buchungsautomaten).

Anmeldungen mit Lebenslauf, Zeugnisabschriften und Photo sind baldmöglich erbeten an die

Verwaltung des Kantonsspitals St. Gallen

Aufstrebendes Fabrikations-unternehmen Nähe Basels sucht

kaufmännischen Mitarbeiter

für vielseitige, interessante Tätigkeit in der Verkaufsabteilung wie auch für Buchhaltungsaufgaben.

Wir verlangen gute Auffassungsgabe, Einsatzbereitschaft, Freude an rechnerischen Aufgaben wie auch französische und englische Sprachkenntnisse.

Wir bieten fähigem Bewerber abwechslungsreiche, selbständige Arbeit, bei Eignung gute Entwicklungsmöglichkeiten.

Handschriftliche Bewerbungen mit den üblichen Unterlagen sind zu richten an Chiffre 5467, Mosse-Annoncen, Basel 1.